

Stellwerk, revisited



Tölchen aka Ajax vom Teufelslauch hat jetzt zwangsweise auch das den hiesigen Stammleserinnen und Stammlesern wohlbekannte [Stellwerk](#) auf dem Gelände des Gleisdreiecks erkundet, das ich zum ersten Mal im Dezember 2004 fotografiert habe. Die Ruine ist mittlerweile völlig leer und verwüstet und mit Müll übersät.

Voller Müll ist auch der [„Flaschenhals“](#), das kleine wäldchen südlich der Yorckbrücken. Dort fand vor drei Tagen eine private Techno-Party statt, in die ich mit Tölchen zufällig hineinplatzte. Ich sah es der dort anwesenden Jugend schon an, was geschehen würde – jeder zweite telefonierte mit dem Handy, und der Rest warf leere Flaschen und Pappe durch die Gegend.

Das Hundchen hatte schreckliche Angst, die enge Wendeltreppe der Ruine hinaufzusteigen und wieder hinunter, wunderte sich oben über den Ausblick und wurde unruhig, als Herrchen allein auf dem Dach herumturnte. Aber alles ging gut. „Unser“Wäldchen ist von dort aus gut zu überblicken.



Ältere Fotos vom Stellwerk auf spiegel.de gibt es [hier](#) (12.04.2004), [hier](#) (26.09.2004), [hier](#) (14.11.2004), [hier](#) (30.06.2006), [hier](#) (24.10.2006), [hier](#) (07.01.2007), und [hier](#) (12.08.2007).